

## Pressemitteilung

### **„'Social Capital' – im Umbruch europäischer Gesellschaften – Communities, Familien, Generationen“**

#### **Start eines vom Bund finanzierten geisteswissenschaftlichen Projektverbunds mit dem Maxim Gorki Theater Berlin**

Das Brandenburg-Berliner Institut für Sozialwissenschaftliche Studien, das Hamburger Institut für Sozialforschung, die Humboldt-Universität zu Berlin, die Universität Kassel und das Thünen-Institut Bollewick in Zusammenarbeit mit dem Maxim Gorki Theater Berlin erhalten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) 1,5 Millionen Euro zur Erforschung des Umbruchs europäischer Gesellschaften.

Der Projektverbund hat das Geld im Rahmen der Ausschreibung „Geisteswissenschaften im öffentlichen Dialog“ bewilligt bekommen. Das Ziel des Projektverbundes ist es, eine gesellschaftliche Diskussion über die Veränderungen in Europa anzustoßen.

In den verschiedenen Projekten wird seit September 2007 der Frage nachgegangen, wie die Menschen die Umwälzungen in Europa erfahren und wie sie ihr Leben den veränderten Bedingungen anpassen. Bleiben Familienverbände erhalten, deren Mitglieder in ganz Europa auf Arbeitssuche gehen? Wie wird Gemeinschaft begründet? Was schafft Vertrauen? Wie bewältigen Menschen den Alltag, wenn die Ressourcen knapper werden und der Staat sich aus ihrem Lebensumfeld zurückzieht? Gibt es Überlebenskapital, das notwendig ist, um Exklusion, Deindustrialisierung und Schrumpfung zu überstehen? Braucht es charismatische Persönlichkeiten, um Entwicklungen anzustoßen?

36 Monate lang werden die Sozial- und Kulturwissenschaftler der fünf Teilprojekte ein gemeinsames Büro in Wittenberge/Brandenburg beziehen. Sie erhoffen sich, dort exemplarische Antworten auf die Fragen des Umbruchs zu finden. Darüber hinaus gehen alle Projekte zu den europäischen Nachbarn und stellen Ländervergleiche an.

Ab Herbst 2008 wird am Maxim Gorki Theater Berlin eine Autorenwerkstatt ins Leben gerufen, in der der Versuch unternommen wird, wissenschaftliche Ergebnisse und künstlerische Ausdrucksmöglichkeiten miteinander zu verbinden. Der Verbund hat den Theaterautor Fritz Kater gewonnen, um die Themen seines kürzlich uraufgeführten Stücks „Heaven (nach Tristan)“ in Auseinandersetzung mit der aktuellen Forschung weiterzuentwickeln.

Die Institutionen, Wissenschaftler und Künstler werden ihre Erkenntnisse und Ergebnisse als einen Dialog zwischen Geisteswissenschaft und Theater präsentieren. In zwei Foren – 2008 und 2010 – werden dann die Arbeitsergebnisse von Wissenschaftlern und Theatermachern der Öffentlichkeit vorgestellt.

Für den Projektverbund

Prof. Heinz Bude (Hamburg, Kassel) und Andreas Willisch (Verbundkoordinator und Ansprechpartner, Thünen-Institut) über das Projektbüro Wittenberge, Tel. 03877-600 006 6, (Presse: Dorothea Walther 0170-9393 304)

## Die beteiligten Institutionen

Brandenburg-Berliner Institut für Sozialwissenschaftliche Studien (BISS e.V.)  
Dr. Michael Thomas  
Pettenkofer Str. 16-18  
10247 Berlin  
Tel. 030-445 207 4  
E-Mail: [mail@biss-online.de](mailto:mail@biss-online.de)  
[www.biss-online.de](http://www.biss-online.de)

Hamburger Institut für Sozialforschung  
Dr. Berthold Vogel  
Mittelweg 36  
20148 Hamburg  
Tel. 040-414097 0  
E-Mail: [His@his-online.de](mailto:His@his-online.de)  
[www.his-online.de](http://www.his-online.de)

Humboldt-Universität zu Berlin  
Institut für Europäische Ethnologie  
Prof. Dr. Wolfgang Kaschuba, Dr. Ina Dietzsch, Dominik Scholl  
Mohrenstr. 41  
10117 Berlin  
Tel. 030-2093-3700  
E-Mail: [wolfgang.kaschuba@staff.hu-berlin.de](mailto:wolfgang.kaschuba@staff.hu-berlin.de),  
[ina.dietzsch@durham.ac.uk](mailto:ina.dietzsch@durham.ac.uk), [dominik.scholl@staff.hu-berlin.de](mailto:dominik.scholl@staff.hu-berlin.de)  
[www.hu-berlin.de](http://www.hu-berlin.de)

Maxim Gorki Theater Berlin  
Andrea Koschwitz (Chefdramaturgin) bzw. Claudia Nola (Presse),  
Am Festungsgraben 2  
10117 Berlin  
Tel. 030 20221-0  
E-Mail: [presse@gorki.de](mailto:presse@gorki.de)  
[www.gorki.de](http://www.gorki.de)

Thünen-Institut für Regionalentwicklung e.V.  
Andreas Willisch  
Dudel 1  
17207 Bollewick  
Tel. 039931-547 26  
E-Mail: [vorstand@thuenen-institut.de](mailto:vorstand@thuenen-institut.de)  
[www.thuenen-institut.de](http://www.thuenen-institut.de)

Universität Kassel  
Fachbereich Gesellschaftswissenschaften / Fachgruppe Soziologie  
Prof. Dr. Heinz Bude und Dr. Jörg Dürrschmidt  
Nora-Platiel-Str.1  
34109 Kassel  
Kontakt: Jens Brömer  
Pressesprecher und Öffentlichkeitsarbeit für den Fachbereich  
Tel. 0561-804-2255  
E-Mail: [jbroemer@uni-kassel.de](mailto:jbroemer@uni-kassel.de)  
<http://cms.uni-kassel.de>

Wittenberge, den 26.10.2007